

Pressemitteilung

LKV Bayern und LKP Bayern besiegeln Kooperation zur Ackerschlagkartei „LKP- Ackerchef“ Neue Softwarelösung für LKV-Mitglieder



Die Vertragsunterzeichnung fand im Rahmen der LKV-Mitgliederversammlung in Weichering statt. Unser Foto zeigt (hintere Reihe v. l. n. r.): LKV-Vorstandsmitglied Peter Kaindl, den Zweiten Vorsitzenden des LKV Bayern, Thomas Schindlbeck, LKV-Geschäftsführer Ernest Schäffer, LKP-Geschäftsführer Dr. Florian Botzler, den stellvertretenden Vorsitzenden des LKP Bayern, Robert Zenk, sowie LKV-Vorstandsmitglied Siegfried Ederer. Vorne (v. l.): LKV-Vorstandsvorsitzender Josef Hefeles und LKP-Vorsitzender Jürgen Dietrich.

München, 21. November 2025 – Das Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung in Bayern e.V. (LKV) und das Landeskuratorium für pflanzliche Erzeugung in Bayern e.V. (LKP) haben auf der diesjährigen Mitgliederversammlung des LKV Bayern am 5. November in Weichering einen Kooperationsvertrag zur digitalen Ackerschlagkartei „LKP-Ackerchef“ unterzeichnet. Damit wird die innovative Softwarelösung des LKP künftig auch den Mitgliedern des LKV zur Verfügung stehen.

Im Rahmen der Kooperation erhalten die LKV-Beraterinnen und -Berater ebenfalls einen Beraterzugang, um landwirtschaftliche Betriebe optimal bei der Dokumentation und Planung ihrer pflanzlichen Produktion unterstützen zu können.

Seit dem 1. Juni 2025 stellt das LKP den Ackerchef bereits seinen eigenen Mitgliedern zur Verfügung. Mit der nun geschlossenen Vereinbarung wird die Nutzung der Plattform auf eine noch breitere Basis gestellt – ein weiterer Schritt zur digitalen Vernetzung und zur praxisnahen Unterstützung der landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern.

Der LKP-Ackerchef ist nicht nur eine moderne, benutzerfreundliche Ackerschlagkartei, sondern auch ein Beratungstool, das die Landwirte bei der Dokumentation, Planung und Analyse ihrer betrieblichen Maßnahmen unterstützt. Sie bietet Funktionen zur Düngungs- und Pflanzenschutzdokumentation, Düngebedarfsermittlung, Nährstoffbilanzierung, Schlagkartei-Verwaltung und zur rechtssicheren Nachweisführung – alles digital und zentral an einem Ort.

Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung in Bayern e.V.
Hausanschrift: Landsberger Straße 282 | 80687 München | Briefanschrift: 80319 München
Tel.: 089 / 544348-0 | Fax: 089 / 544348-10 | poststelle@lkv.bayern.de | www.lkv.bayern.de
Registernr. VR 3812 | AG München | Steuer-Nr. 9143 / 218 / 60398 | USt-IdNr. DE 129517416
Bankverbindung: IBAN DE25 7016 0000 0000 0740 65 | BIC GENO DE FF 701

Mit dieser Kooperation bündeln LKV und LKP ihre Kompetenzen in der Beratung und bieten den bayerischen Betrieben einen weiteren Mehrwert im Bereich der digitalen Betriebsführung. „Wir freuen uns, dass wir mit dem LKP einen starken Partner gefunden haben, um die Digitalisierung in der Landwirtschaft gemeinsam voranzutreiben“, erklärt LKV-Geschäftsführer Ernest Schäffer. „Der ‚LKP-Ackerchef‘ ist ein praxisnahes Werkzeug, das den Betrieben echte Erleichterung bringt und zeigt, wie Kooperation in der bayerischen Landwirtschaft funktionieren kann.“

Weitere Informationen zum LKP-Ackerchef gibt es unter www.lkpbayern.de/ackerchef.



Kontakt:

LKV Bayern e.V.

Jutta Maria Witte

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel: +49 89 544 348-37

Mobil: +49 152 388 505 36

E-Mail: jutta.witte@lkv.bayern.de

Über das Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung in Bayern e.V.:

Das LKV Bayern e.V. ist die Selbsthilfeorganisation für Bayerns Tierhalter. Unseren Landwirten wird ein breites und individuell angepasstes Leistungsspektrum zur Optimierung der biologischen, produktionstechnischen und wirtschaftlichen Kennzahlen ihrer Tiere geboten. Die LKV-Außendienstmitarbeiter verfügen über einen sehr großen Erfahrungsschatz, werden kontinuierlich weitergebildet und sind wirtschaftlich unabhängig. Das LKV Bayern garantiert die umfängliche Datensicherheit der Einzelbetriebe. Mit diesem objektiven Blick bietet es die optimale Grundlage, um die Tiergesundheit und Wirtschaftlichkeit auf den Betrieben zu steigern. Das Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring in Form der Leistungsprüfung und Beratung ist der wichtigste Baustein für eine ökonomische und ökologische Nutztierhaltung. Unterstützt werden unsere Bauern auch durch das StMELF, weitere bäuerliche Selbsthilfeorganisationen und Partner aus der freien Wirtschaft. Das LKV Bayern betreut ca. 15.000 Milchviehbetriebe mit rund 870.000 Kühen sowie rund 60 Schaf- und Ziegenbetriebe im Rahmen der MLP (Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring Milch). Im Rahmen der FLP (Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring Fleisch) sind rund 2.500 Schweine- und Fleischrinderhalter sowie ca. 650 Teichwirte organisiert. Rund 1.800 aller im LKV organisierten Betriebe wirtschaften ökologisch. Das LKV Bayern unterstützt die ganze Vielfalt der bayerischen Nutztierhalter dabei, nachhaltig hochwertige Lebensmittel zu erzeugen, die Tierbetreuung laufend zu verbessern, unsere Heimat lebenswert zu erhalten und ein einträgliches Einkommen zu erwirtschaften.

Über das Landeskuratorium für pflanzliche Erzeugung in Bayern e.V.:

Das LKP Bayern vertritt als staatlich anerkannte Selbsthilfeeinrichtung die landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern. Über seine Erzeugerringe vor Ort bieten es eine professionelle und fachkundige Unternehmensberatung an – neutral und ohne Einfluss der Industrie. Das LKP Bayern vertritt auf politischem Parkett die Interessen seiner Mitglieder. In Zusammenarbeit mit staatlichen Organisationen führt es Projekte durch, die eine nachhaltige Entwicklung, eine marktgerechte Erzeugung und die Verbesserung der Qualität pflanzlicher Produktion fördern.



**Landeskuratorium
für pflanzliche Erzeugung
in Bayern e.V.**

Staatlich anerkannte Selbsthilfeeinrichtung
der Erzeugerringe für pflanzliche Produktion
und für ökologischen Landbau

Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung in Bayern e. V.
Hausanschrift: Landsberger Straße 282 | 80687 München | Briefanschrift: 80319 München
Tel.: 089 / 544348-0 | Fax: 089 / 544348-10 | poststelle@lkv.bayern.de | www.lkv.bayern.de
Registernr. VR 3812 | AG München | Steuer-Nr. 9143 / 218 / 60398 | USt-IdNr. DE 129517416
Bankverbindung: IBAN DE25 7016 0000 0000 0740 65 | BIC GENO DE FF 701